



Abgesehen von wenigen Medien wie LebensForum verschweigt die Presse einhellig den Zusammenhang zwischen Geburtenrückgang und Abtreibungen. Dabei ist die demografische Krise Deutschlands vor allem eine Folge der millionenfachen Tötung von Kindern im Mutterleib!

Sabine Schmidt, Stuttgart zu »Todesfalle Mutterleib«

Ausgeblendete Folgen

Der Erfahrungsbericht »Du bist nie wieder dieselbe« (LebensForum Nr. 77) ist erschreckend und zeigt exemplarisch, welche schwerwiegenden psychologischen Folgen eine Abreibung auf eine Frau hat,



DANIEL REINERT

Qual für viele Frauen: Das Post Abortion Syndrom.

die sich zu dieser vermeindlichen Lösung entschließt. Auch angesichts der zahlreichen Studien zum so genannten Post-Abortion-Syndrom ist es deshalb vollkommen uneinsichtig, dass die fatalen Folgen eines Schwangerschaftsabbruchs für die Frau in der politischen Diskussion keine Rolle spielen.

Luisa Schwaderlapp, Madrid

Mutlose Union

Die letzte Ausgabe des LebensForum hat mir Mal wieder gezeigt, dass man als Christ kaum guten Gewissens die CDU/CSU wählen kann, sondern sie

lediglich das geringere Übel im Gegensatz zu den anderen im Bundestag vertretenen Parteien ist. Der Briefwechsel zwischen dem BVL und Ministerin Ursula von der Leyen, aber auch das Interview mit Johannes Singhammer sind ernüchternd. Es mag sein, dass beide und auch viele andere Unionspolitiker sich zwar persönlich gegen Abtreibungen aussprechen, sie sind allerdings nicht bereit, auch politisch gegen das größte Unrecht unserer Zeit vorzugehen. Zaghafte Initiativen gegen die Spätabtreibungen, aber das eigentliche Problem, Paragraph 218 und sein Widerspruch »rechtswidrig, aber straffrei«, wird nicht angegangen. Es ist unverständlich, dass die CDU/CSU so wenig Mut an den Tag legt, sind es doch nicht wenige Wähler, die der Union nicht zuletzt ihr Mandat geben, weil sie glauben oder hoffen, dass das »C« in ihrem Namen doch noch eine Rolle spielt.

Damian Binger, Merzenich

Agressiv und polemisch

Seit einiger Zeit erlebe ich die von Ihnen herausgegebene Zeitschrift als zunehmend aggressiv und polemisch. Als bisherigen Höhepunkt Ihres kämpferischen Engagements empfinde ich das Titelbild der Ausgabe Nr. 77. In Ihrer Botschaft entspricht es genau dem Geist der Propaganda, die uns – gerade als gläubige Katholiken – in »Sekten« und evangelikalischen Gruppen jeglicher Couleur begegnet.

In keiner Weise zeugt diese Art von bildlicher und textlicher Darstellung von Respekt und liebender Zuwendung zu

den Menschen, die uns als ChristInnen und ÄrztInnen anvertraut sind.

Ich möchte Sie bitten, Ihre Strategie zu überdenken und sich – öffentlich – für das Bild »Todesfalle Mutterleib« zu entschuldigen. Es ist unerträglich pauschalierend, lieblos und – hoffentlich nur (!) gedankenlos. Wenn ich allerdings Stil und Inhalt der letzten Zeit damit in Verbindung setze, habe ich wenig Hoffnung, dass dies nur ein »Missgriff« war.

Dr. med. Stephan H. Rank, Grafenau/Bayer. Wald

Unbestechlich

Seit einiger Zeit bekomme ich LebensForum. Ob es sich um Abtreibung, die bei Ihnen sachlich als »vorgeburtliche Kindstötung« statt als »Mord« oder »Schwangerschaftsabbruch« bezeichnet wird, um embryonale Stammzellforschung oder Sterbehilfe handelt, Sie legen unbestechlich und unaufgeregt die Finger in die Wunden unserer Gesellschaft. Sie scheinen weder forschungsfeindlich noch blauäugig zu sein und auch keiner politischen Farbenlehre zu huldigen. Kompliment. Machen Sie weiter so.

Roman Schneider, Düsseldorf

ANZEIGE

Das neue Buch zum § 218

Bernward Büchner / Claudia Kaminski (Hg.)

Lebensschutz oder kollektiver Selbstbetrug?

10 Jahre Neuregelung des § 218 (1995–2005)

Autoren:
 Veronika Bläsel
 Bernward Büchner
 Dieter Eilwanger
 Christian Hillgruber
 Julia Hofmann
 Claudia Kaminski
 Martin Lohmann
 Angelika Pokropp-Hippen
 Stefan Rehder
 Manfred Spieker

ISBN 3-938116-17-X; 200 S. Pb. 9.80 €

Bundesverband Lebensrecht (BVL)
 Fax: 0 30/44 05 88 67
 eMail: kaminski@bv-lebensrecht.de

Verlag für Kultur und Wissenschaft
 Dr. Thomas Schirrmacher
 Fax: 02 28/9 65 03 89
 eMail: info@vkwonline.de

IMPRESSUM

LEBENSFORUM

Ausgabe Nr. 78, 2. Quartal 2006
ISSN 0945-4586

Verlag

Aktion Lebensrecht für Alle (ALFA) e.V.
Ottmarsgäßchen 8, 86152 Augsburg
Tel.: 08 21 / 51 20 31, Fax: 08 21 / 15 64 07
www.alfa-ev.de, Email: info@alfa-ev.de

Herausgeber

Aktion Lebensrecht für Alle e.V.
Bundesvorsitzende Dr. med. Claudia Kaminski (V.i.S.d.P.)

Kooperation

Ärzte für das Leben e.V. – Geschäftsstelle
z.H. Frau Dr. Bärbel Dirksen
Ludwig-Schüsselerstr. 29, 64678 Lindenfels
Tel.: 0 62 54 / 4 30, E-Mail: dr.b.dirksen@gmx.de
www.aerzte-fuer-das-leben.de

Treffen Christlicher Lebensrecht-Gruppen
Stützenburgstraße 7, 70182 Stuttgart
Tel.: 0711 - 232232, Fax: 0711 - 2364600
E-Mail: info@tclrg.de, Internet: www.tclrg.de

Redaktionsleitung

Stefan Rehder, M.A., Dr. phil. nat. Andreas Reimann

Redaktion

Veronika Blasel, M.A., Alexandra Linder, M.A.,
Dr. med. Maria Overdick-Gulden, Prof. Dr. med. Ingolf Schmid-
Tannwald (Ärzte für das Leben e.V.)

Anzeigenverwaltung

Aktion Lebensrecht für Alle (ALFA) e.V.
Ottmarsgäßchen 8, 86152 Augsburg
Tel.: 08 21 / 51 20 31, Fax: 08 21 / 15 64 07
www.alfa-ev.de, E-Mail: info@alfa-ev.de

Satz / Layout

Rehder Medienagentur, Aachen
www.rehder-agentur.de

Auflage

6.500 Exemplare

Anzeigen

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.01.2003

Erscheinungsweise

Vierteljährlich, Lebensforum Nr. 79 erscheint am 21.08.2006,
Redaktionsschluss ist der 28.07.2006

Jahresbezugspreis

12,- EUR (für ordentliche Mitglieder der ALFA und der Ärzte für
das Leben im Beitrag enthalten)

Bankverbindung

Augusta-Bank
Konto Nr. 50 40 990 - BLZ 720 900 00
Spenden erwünscht

Druck

Reiner Winters GmbH
Wiesenstraße 11, 57537 Wissen
www.rewi.de

Titelbild

Rehder Medienagentur
www.rehder-agentur.de

Das Lebensforum ist auf umweltfreundlichem chlorfrei gebleichtem
Papier gedruckt.

Mit vollem Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion oder der ALFA wieder und stehen in
der Verantwortung des jeweiligen Autors.

Fotomechanische Wiedergabe und Nachdruck – auch auszugs-
weise – nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion. Für
unverlangt eingesandte Beiträge können wir keine Haftung
übernehmen. Unverlangt eingesandte Rezensionsexemplare
werden nicht zurückgesandt. Die Redaktion behält sich vor,
Leserbriefe zu kürzen.

Helfen Sie Leben retten!

Aktion Lebensrecht für Alle (ALFA) e.V.

Ottmarsgäßchen 8, 86152 Augsburg
Telefon (08 21) 51 20 31, Fax (08 21) 156407, <http://www.alfa-ev.de>
Spendenkonto: Augusta-Bank eG (BLZ 720 900 00), Konto Nr. 50 40 990

Ja, ich abonniere die Zeitschrift Lebensforum für 12,- € pro Jahr.

Herzlich laden wir Sie ein, unsere ALFA-Arbeit durch Ihre Mitgliedschaft zu unterstützen.

Ja, ich unterstütze die Aktion Lebensrecht für Alle (ALFA) e.V. als ordentliches Mitglied mit einem festen Monatsbeitrag. Der Bezug des Lebensforums ist im Beitrag schon enthalten. Die Höhe des Beitrages, die ich leisten möchte, habe ich angekreuzt:

12,- € jährlich für Schüler, Studenten und Arbeitslose

20,- € jährlich Mindestbeitrag

_____ € jährlich freiwilliger Beitrag.

Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich abzugsfähig!

Meine Adresse

Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Freiwillige Angaben

Geboren am

Telefon

Religion

Beruf

Um Verwaltungskosten zu sparen und weil es für mich bequemer ist, bitte ich Sie, meine Beiträge jährlich von meinem Konto einzuziehen:

Institut

Konto.-Nr.

BLZ

Datum, Unterschrift

